

Wir danken herzlich für die Unterstützung

Platinsponsoren:

finnova.

inventx
10 JAHRE · BANK ON IT

Goldspensoren:


adnovum

 **FINSTAR**

netcetera


swisscom

Bank-IT Forum: Zukunft der Kernbankensysteme

Dr. Urs Blattmann und Dr. Felix Buschor

Dozenten und Projektleiter am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ

urs.blattmann@hslu.ch felix.buschor@hslu.ch
blog.hslu.ch/bankingservices/

Zürich, 10. Mai 2023

Wir danken herzlich für die Unterstützung

Platinsponsoren:

finnova.

inventx
10 JAHRE · BANK ON IT

Goldspensoren:


adnovum

 **FINSTAR**

netcetera


swisscom

Bank-IT Forum vom 10. Mai 2023: Programm

16:00 Uhr **Begrüssung und Einleitung**
Thomas Zangerl, CEO Adnovum

16:10 Uhr **Präsentation der IFZ Studie „Zukunft der Kernbankensysteme“**
Urs Blattmann & Felix Buschor, Dozenten und Projektleiter IFZ

16:50 Uhr **Herausforderungen mit Kernbankensystemen**
Simon Kauth, CIO Luzerner Kantonalbank

17:10 Uhr **Voraussetzungen für die erfolgreiche Umsetzung einer BaaS-Strategie**
Manuel Thomet, Consultant Mintminds

17:30 Uhr **Fragen und Diskussion mit den Referierenden**
Moderation: Felix Buschor

18:00 Uhr **Apéro**

Erkenntnisse der IFZ Studie Zukunft der Kernbankensysteme

Dr. Urs Blattmann und Dr. Felix Buschor

Dozent und Projektleiter am Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ

urs.blattmann@hslu.ch felix.buschor@hslu.ch

blog.hslu.ch/bankingservices/

Zürich, 10. Mai 2023

IFZ Studie Zukunft der Kernbankensysteme im ÜBERBLICK

Grundlagen:

- Literaturstudium
- Interviews mit über 20 Experten
- Umfrage bei Banken im November/Dezember 2022
- Workshop-Ergebnisse

Begriff (Verständnis heute):

«In dem als ‘Kern’ bezeichneten System müssen alle notwendigen Informationen zu den Verträgen mit Kunden und Partnern und den sich daraus ergebenden Transaktionen enthalten sein. Ob die daraus abgeleiteten Informationen wie das Rechnungswesen, Liquiditäts- und Risikoanalysen oder Reports an die Nationalbank mit demselben System oder einem Drittsystem erstellt werden, ist dabei von untergeordneter Bedeutung.»

Quelle: IFZ Studie Zukunft der Kernbankensysteme

Publikation:

Unentgeltlicher Download (ab 11. Mai 2023): <https://blog.hslu.ch/bankingservices/ifz-studie-zukunft-der-kernbankensysteme/>

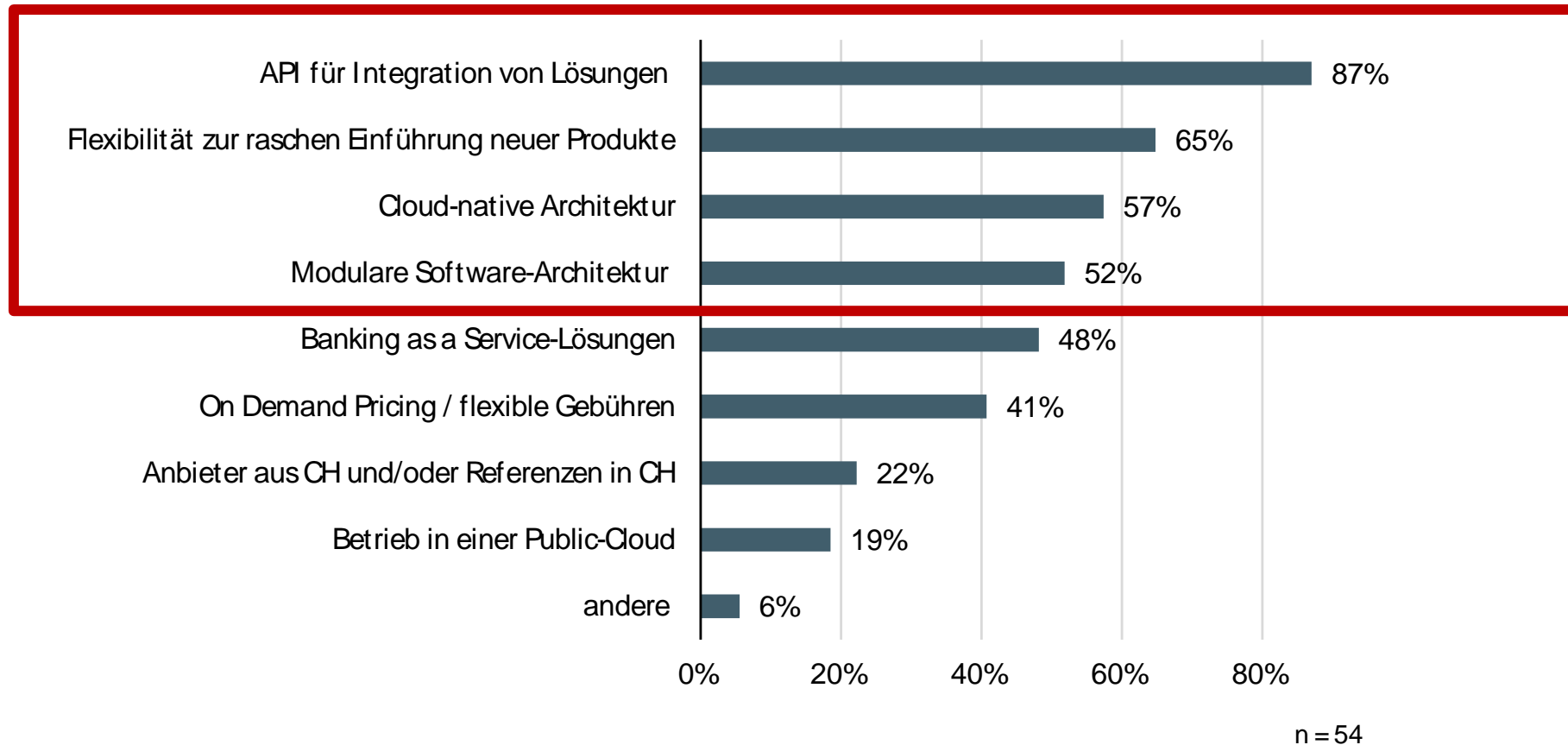
Inhalt der Präsentation

- **Erkenntnisse aufgrund der Bankenumfrage**
 - **Beurteilung der Ist-Situation**
 - **Bedürfnisse und Anforderungen der Zukunft**
 - **Wechselbereitschaft der Banken**
- Handlungsbedarf und mögliche Wege in die Zukunft
- Einschätzung der Autoren und Schlussfolgerungen

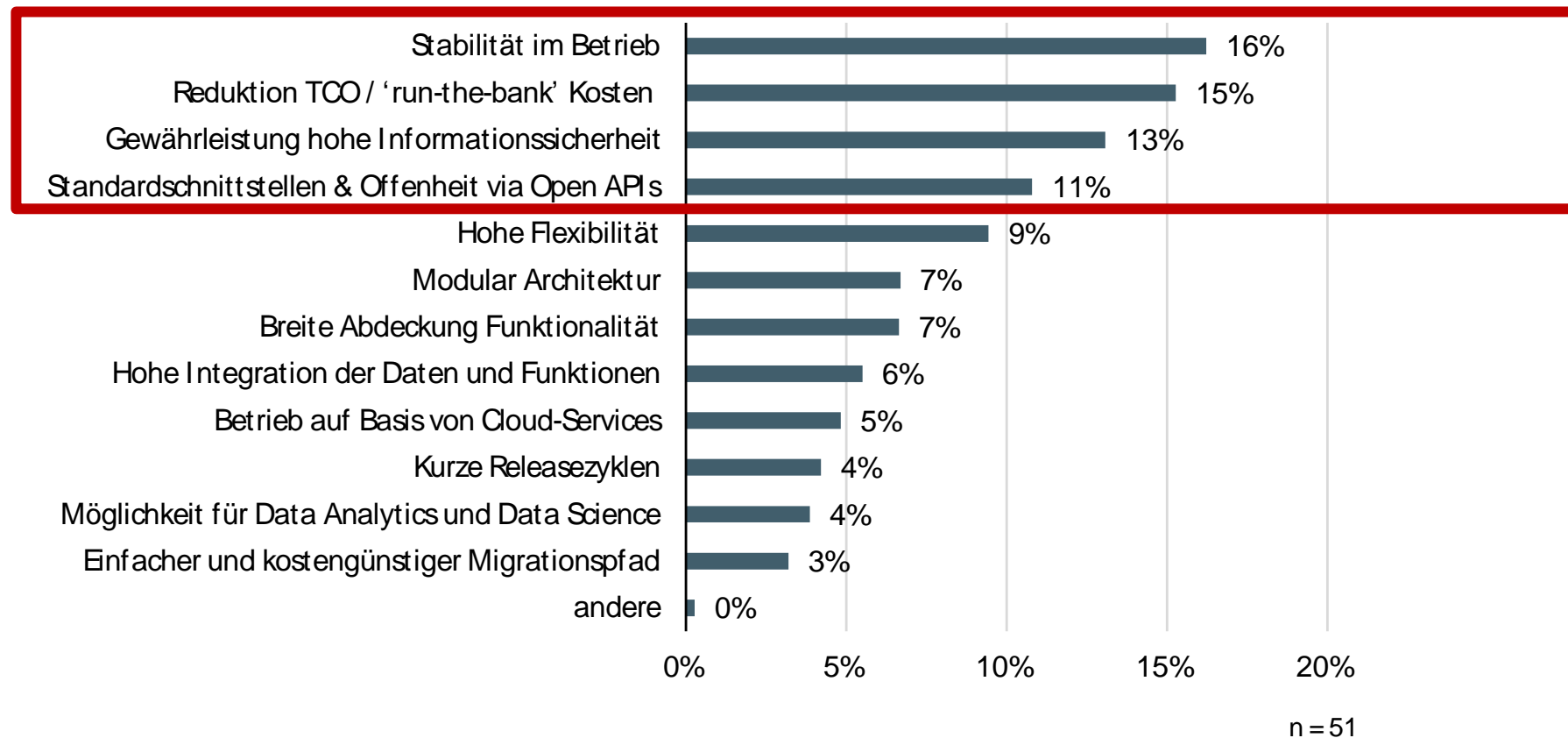
Beurteilung der Ist-Situation von Kernbankensystemen: Die Schwächen der Systeme



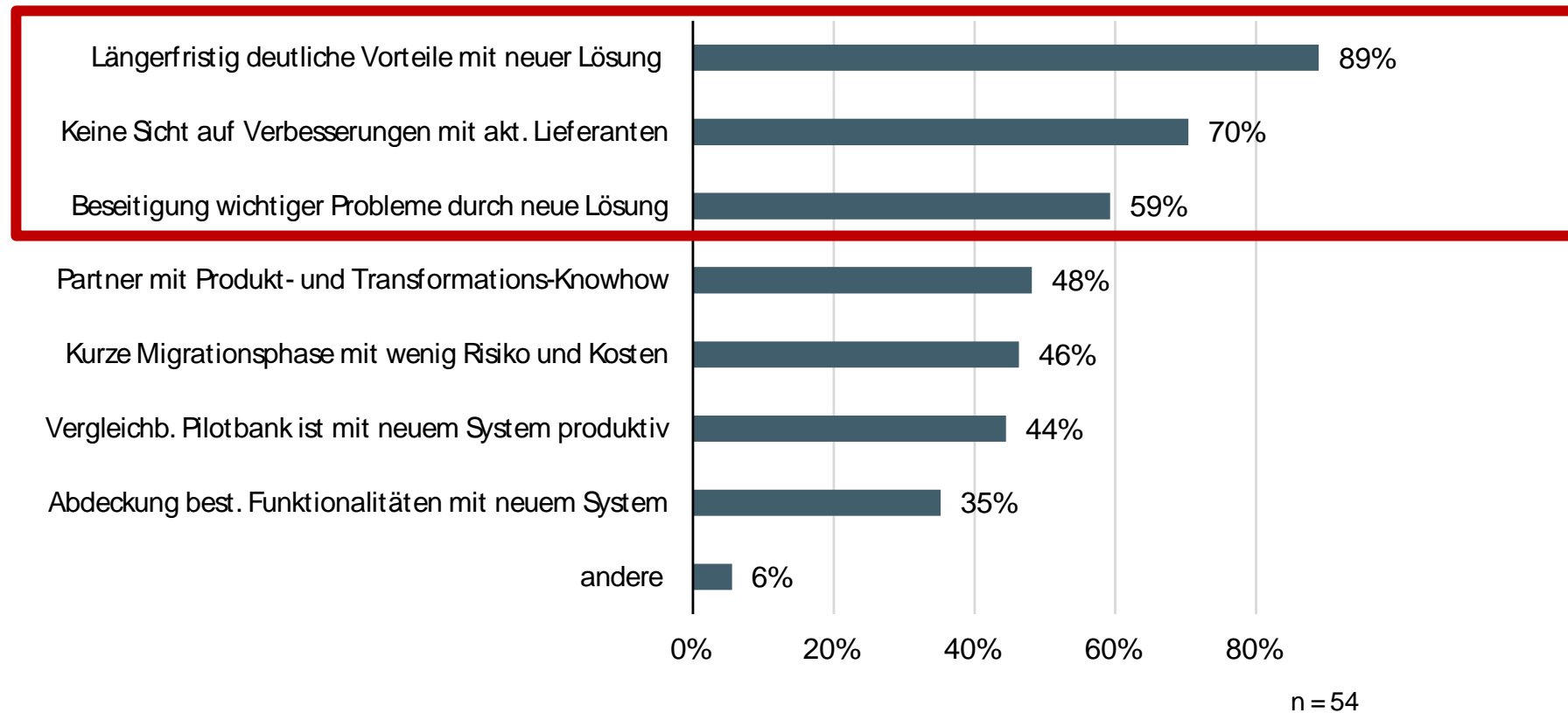
Die wichtigsten Bedürfnisse von Banken bezüglich Kernbankensystem in 3-5 Jahren



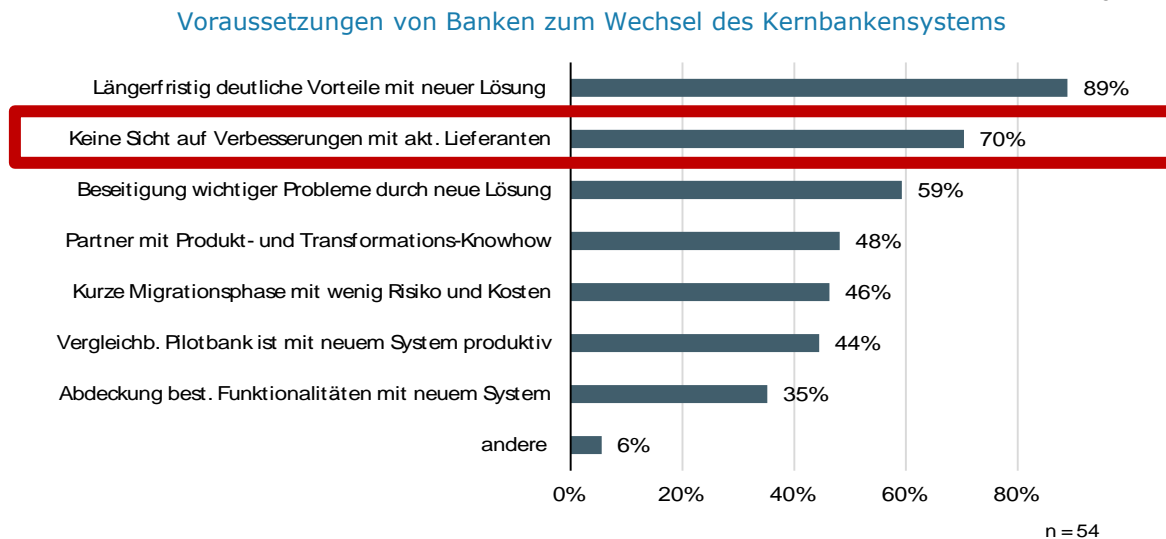
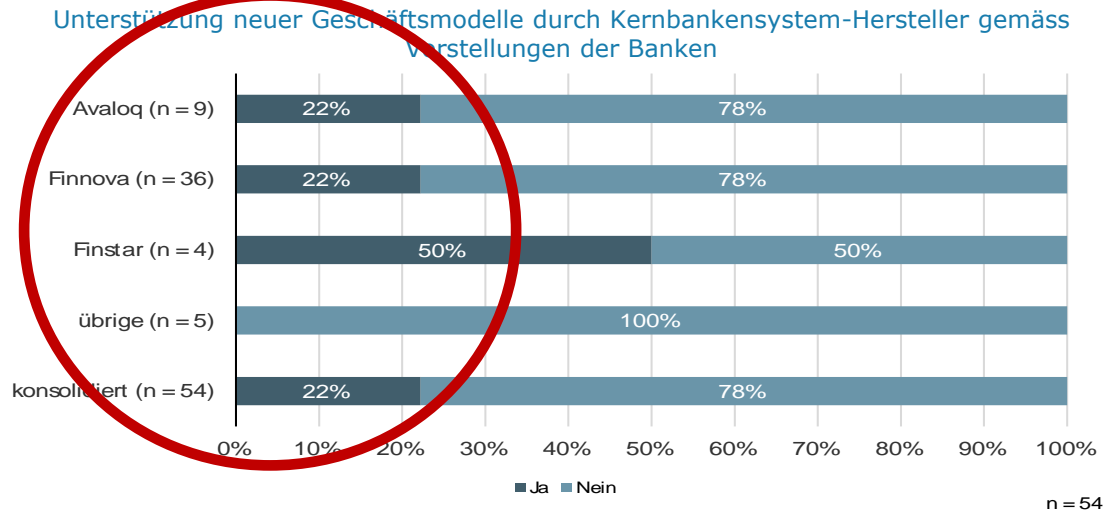
Gewichtung von Anforderungskriterien an ein Kernbankensystem



Voraussetzungen für einen Wechsel des Kernbankensystems



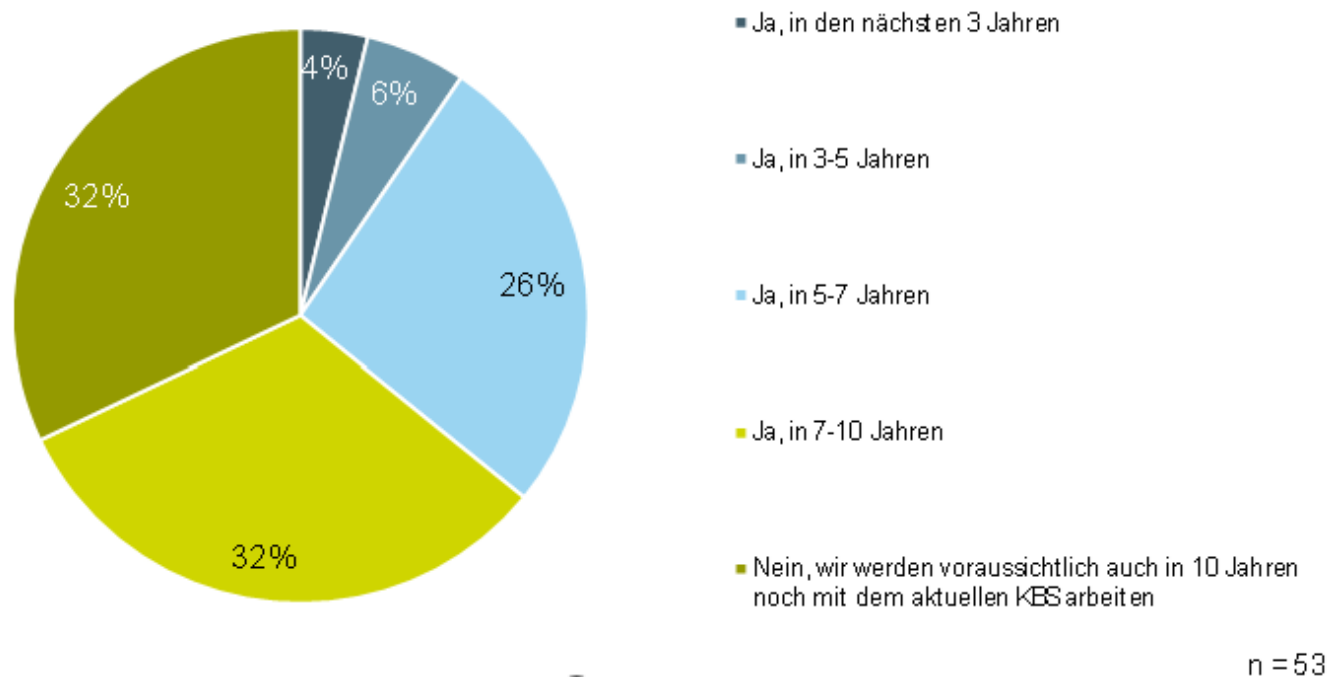
Gründe und Voraussetzungen für einen Wechsel des Kernbankensystems



Aussagen:

- Unsicherheit bei Banken, ob Kernbankensysteme neue Geschäftsmodelle gemäss ihren Wünschen umsetzen werden.
- Hersteller von Kernbankensystemen haben es in der Hand, einen Wechsel bei ihren Kunden zu verhindern.
- Neue Anbieter müssen signifikante Vorteile bieten und die wichtigsten Probleme der Banken eliminieren.

Wahrscheinlichkeit eines Wechsels des Kernbankensystems



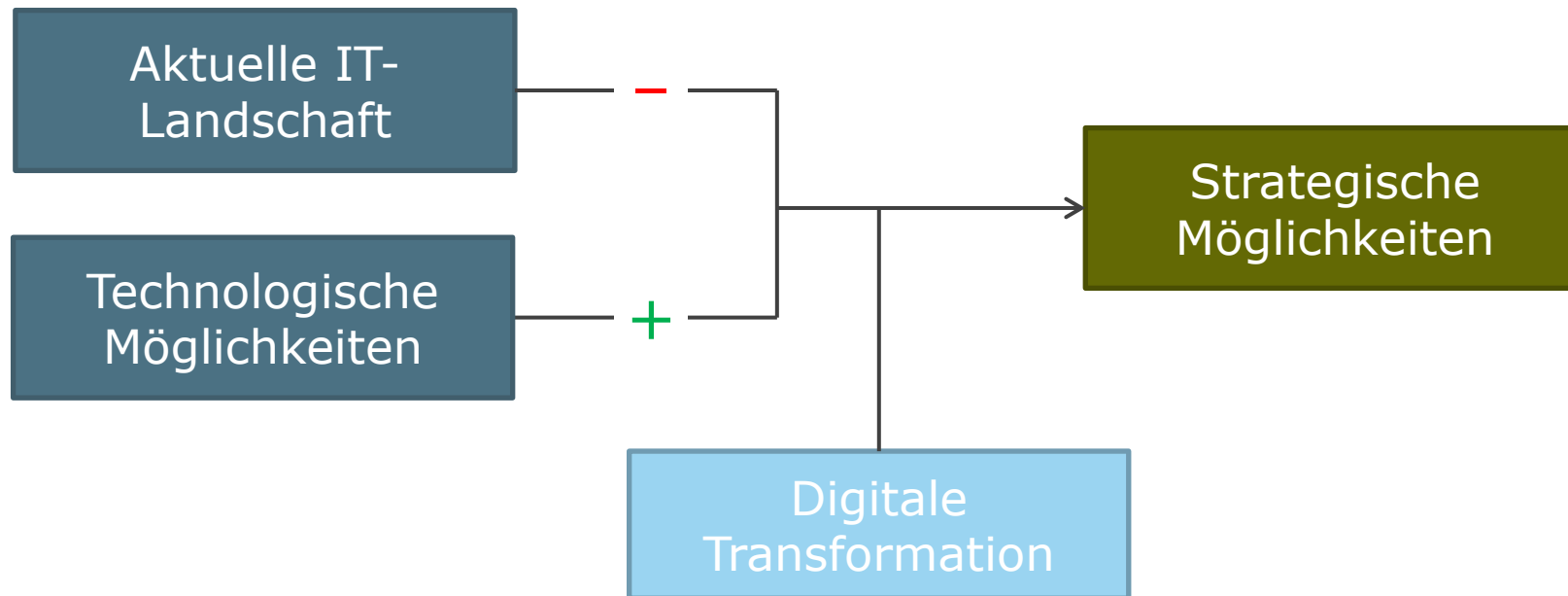
Aussagen:

- Ein Drittel der Banken wird auch in 10 Jahren noch beim aktuellen Anbieter sein
- Ein Viertel wird evtl. in 5-7 Jahren wechseln
- Ein Drittel in 7-10 Jahren

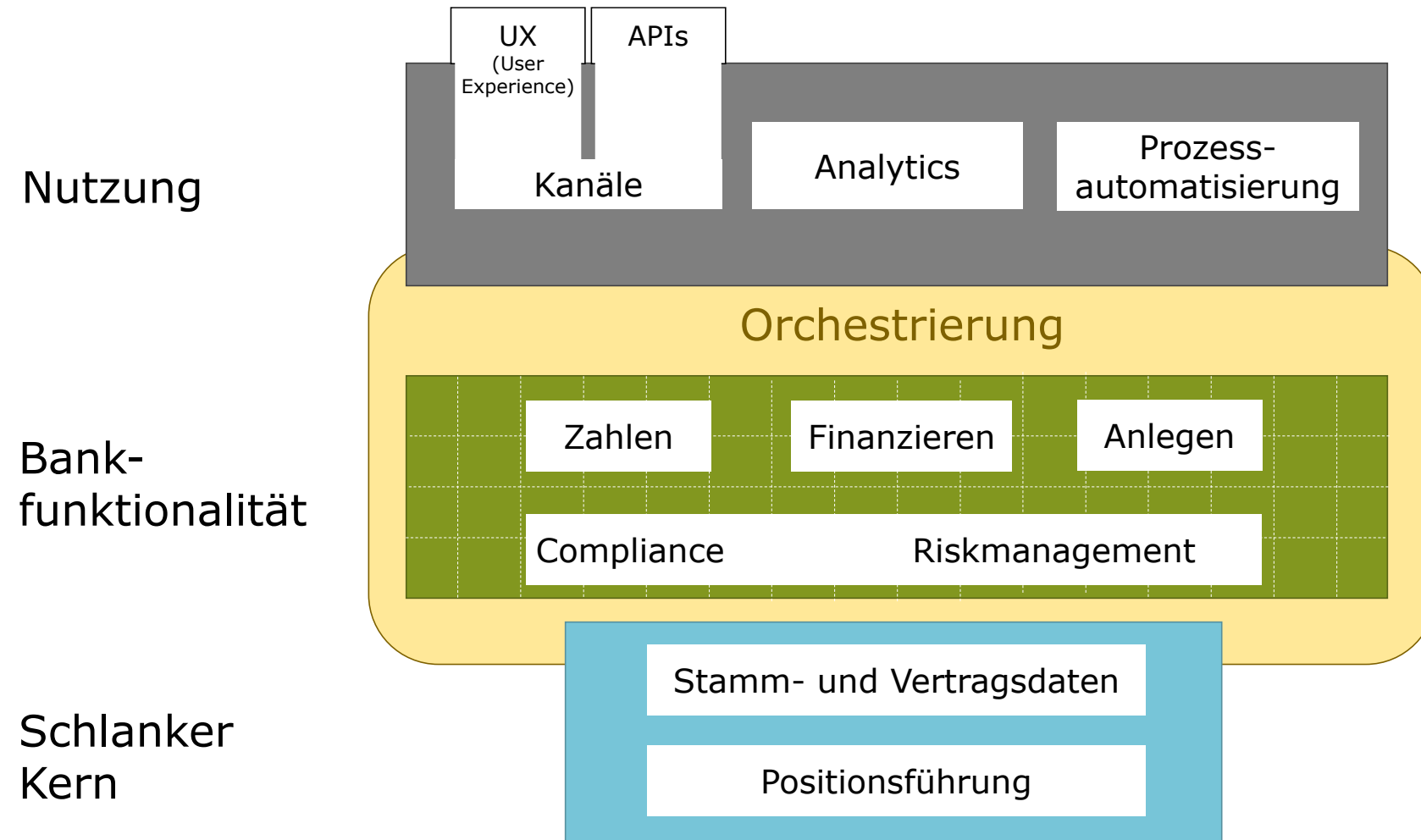
Inhalt der Präsentation

- Erkenntnisse aufgrund der Bankenumfrage
- **Handlungsbedarf und mögliche Wege in die Zukunft**
- Einschätzung der Autoren und Schlussfolgerungen

Strategische Handlungsspielräume zurückgewinnen

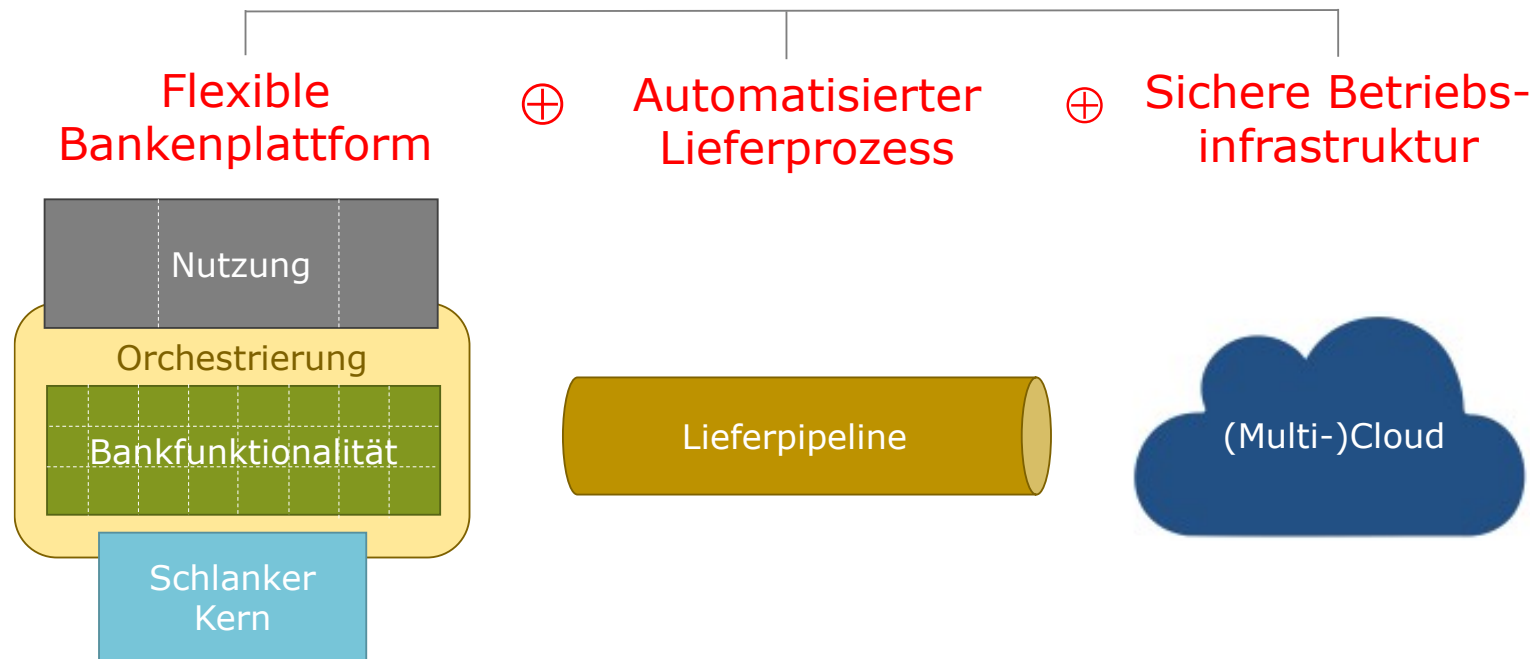


Schlanker Kern als Grundlage einer flexiblen Bankenplattform



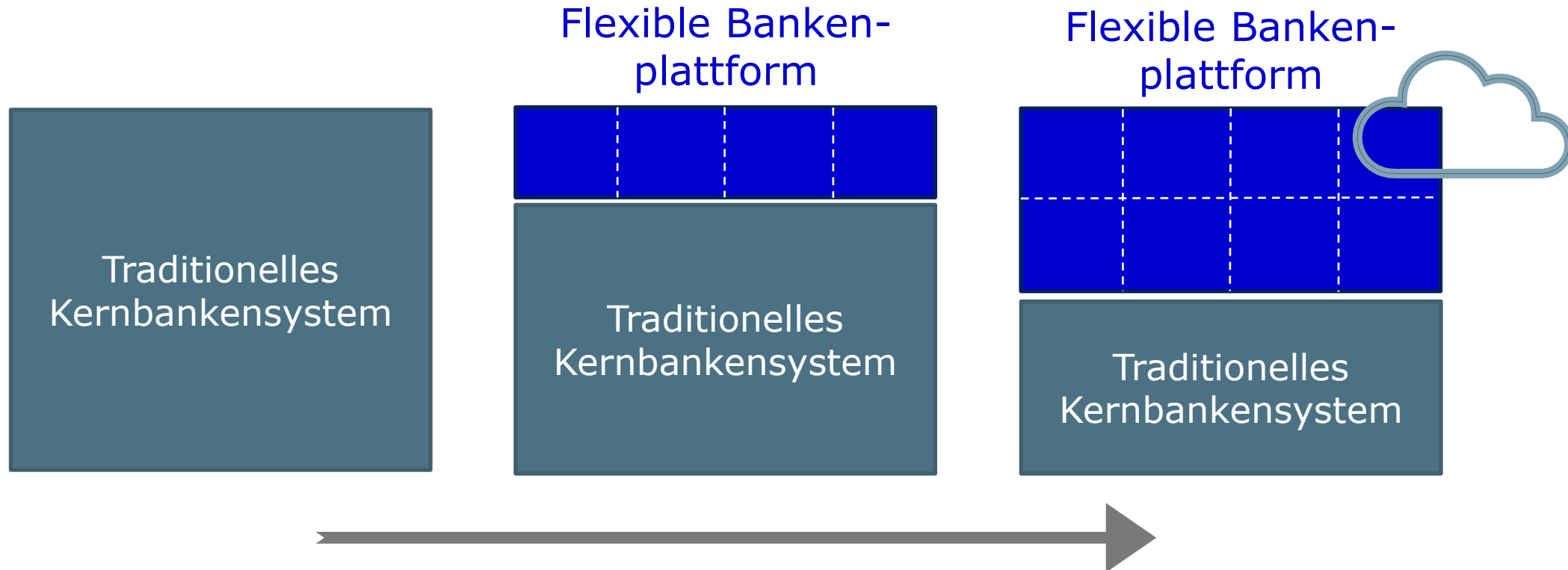
Flexible Bankenplattform mit automatisierten Lieferprozessen in einer Multi-Cloud Umgebung

Vollständig digitaler IT-Setup



Der vollständig digitale Setup lässt sich komponentenweise ganz oder teilweise von Dritten beziehen.

Kontinuierliche Transformation als Weg zu einer flexiblen Bankenplattform



Progressive improvement beats delayed perfection (Mark Twain)

Inhalt der Präsentation

- Erkenntnisse aufgrund der Bankenumfrage
- Handlungsbedarf und mögliche Wege in die Zukunft
- **Einschätzung der Autoren und Schlussfolgerungen**

Drei Erkenntnisse zur Ist-Situation, Systemwechsel und zukünftigen Anforderungen

- **Weiterhin hohes Vertrauen in Anbieter von Kernbankensystemen**
- **Ein Drittel der Banken wird auch in zehn Jahren noch mit dem aktuellen Kernbankensystem arbeiten**
- **Offenheit, Flexibilität und moderne Architektur als wichtigste Anforderungen der Zukunft**

Weitere Erkenntnisse in der Studie!

Die wichtigsten Erkenntnisse zum bevorstehenden Transformationsprozess

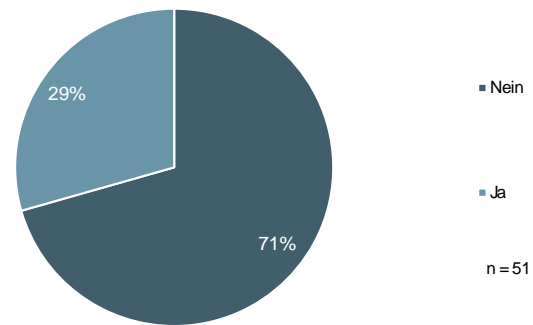
- **‘Match’ zwischen strategischen Herausforderungen und Kernbankensystemen**
- **Fokus auf Realisierung einer flexiblen Bankenplattform**
- **Zukunftsorientierte Denkhaltung als wichtiger Erfolgsfaktor**

Weitere Erkenntnisse in der Studie!

Einschätzung der Autoren

Auch im Denken existiert ein Lock-in; diesen müssen wir lösen!

Ist eine Teilablösung des Kernbankensystems für Ihre Bank eine Option?



D.h. dass wir auch gewisse Einschätzungen überdenken sollten

Die Veränderungen in der Bank-IT werden anders verlaufen als vor 20 Jahren!

Wir danken für Ihr Interesse an der Studie

Platinsponsoren:

finnova.

inventx
10 JAHRE · BANK ON IT

Goldspensoren:


adnovum

 **FINSTAR**

netcetera


swisscom